

14 & 40,
251/42
Böhlau

123
14. April 1942.

251/42 ST/H

An den
Verlag Karl W. Hiersemann

Leipzig C.1
Königstr.29

Sehr geehrte Herren!

Der Verlag hat den Erinner Schöffensbuch ist inzwischen abgegangen.
Der Herr wünscht, daß er unter Umständen abgedruckt sein würde.

Für das

Deutsche Archiv / Jahrgang V, Heft 2 123

bestätigen wir dankend den Empfang nachstehender Manuskripte

Abhandlung	} <u>Stengel</u> , <u>Prozess Weim. D. Höwen</u>	Blatt <u>14</u>
Miszelle		
1. Besprechung		
Sonderdrucke haben wir außer den üblichen 20, bzw. 3 für Buchbesprechungen, vorgemerkt		
Umfang <u>14</u> ca.: <u>14</u> Seiten		

Abhandlung	}	Blatt
Miszelle		
2. Besprechung		
Sonderdrucke haben wir außer den üblichen 20, bzw. 3 für Buchbesprechungen, vorgemerkt		
Umfang gesetzt ca.: <u>14</u> Seiten		

Abhandlung	}	Blatt
Miszelle		
3. Besprechung		
Sonderdrucke haben wir außer den üblichen 20, bzw. 3 für Buchbesprechungen, vorgemerkt		
Umfang gesetzt ca.: <u>14</u> Seiten		

Verlag Hermann Böhlau Nachfolger, Weimar

17. April 1942. 124

Weimar.

(Stengel)
Manuskript für das

zu tragen; sie hat das mit 14 wohl bereits abgeprochen.

Mit verbindlicher Empfehlung

Heil Hitler!

Ihr ergebener